

Anlage 3

Muster für den Untersuchungsbericht nach Unterabschnitt 1.16.3.1 ADN

Bei Anträgen auf Erteilung eines Zulassungszeugnisses soll der Untersuchungsbericht nach Unterabschnitt 1.16.3.1 ADN dem folgenden Muster entsprechen:

1. Muster für einen Untersuchungsbericht für Trockengüterschiffe und Schiffe, die in eine Schiffszusammenstellung mit gefährlichen Gütern eingestellt werden
2. Muster für einen Untersuchungsbericht für Tankschiffe

**1. Muster für einen Untersuchungsbericht nach Unterabschnitt 1.16.3.1 ADN
Trockengüterschiffe und Schubboote**

Bescheinigung Nr.
Ausstellungsdatum: (dd.mm.yyyy)
(diese Angabe ist auf jedem Folgeblatt zu wiederholen)

- Erstuntersuchung Wiederholungsuntersuchung Sonderuntersuchung

Untersuchungsstelle oder Klassifikationsgesellschaft, die die Untersuchung durchgeführt hat:
Name, Anschrift

.....
Antragsteller der Untersuchung:
Name, Anschrift

Angaben zum Schiff

Name des Schiffes:

Amtliche Schiffsnummer/ENI:

Art des Schiffes:

Reederei/Eigner:

.....

.....

....., (dd.mm.yyyy)
(Ort und Datum der Untersuchung)

Bedingungen

Das Fahrzeug	
erfüllt die Anforderungen nach 9.1.0.0 bis 9.1.0.79	<input type="checkbox"/>
erfüllt die Anforderungen nach 7.1.2.19.1 ¹⁾	<input type="checkbox"/>
erfüllt die Anforderungen nach 7.2.2.19.3 ²⁾	<input type="checkbox"/>
erfüllt die zusätzlichen Bauvorschriften für Doppelhüllenschiffe nach 9.1.0.80 bis 9.1.0.95	<input type="checkbox"/>
erfüllt die Anforderungen nach 9.1.0.12.3 b)	<input type="checkbox"/>
erfüllt die Anforderungen für ein Lüftungssystem nach 9.1.0.12.3 b) in:	<input type="checkbox"/>
erfüllt die Anforderungen nach 9.1.0.12.3 c), 9.1.0.51 und 9.1.0.52	<input type="checkbox"/>
erfüllt die Anforderungen nach 9.1.0.53	<input type="checkbox"/>
erfüllt die Anforderungen nach 9.2.0.0 bis 9.2.0.79	<input type="checkbox"/>
erfüllt die zusätzlichen Bauvorschriften für Doppelhüllenschiffe nach 9.2.0.80 bis 9.2.0.95	<input type="checkbox"/>

¹⁾ Schiff darf keine gefährlichen Güter befördern, aber in einen Verband mit gefährlichen Gütern eingestellt werden.
²⁾ Fahrzeug ist geeignet zur Fortbewegung von Tankschiffen mit gefährlichen Gütern.

erfüllt SOLAS 74 Kapitel II-2, Regel 19 oder SOLAS 74 Kapitel II-2, Regel 54	<input type="checkbox"/>
wurde für die höchste Klasse einer anerkannten Klassifikationsgesellschaft gebaut	<input type="checkbox"/>
ist derzeit in die höchste Klasse Name der Klassifikationsgesellschaft eingestuft	<input type="checkbox"/>

Die Klasse läuft bis zum: (dd.mm.yyyy)

Stationäre elektrische und nichtelektrische Anlagen und Geräte zum Einsatz in geschützten Bereichen

Temperaturklasse:

Explosionsgruppe:

Zugelassene Gleichwertigkeit oder Abweichungen:

In Anspruch genommene Ausnahmegenehmigung:

Angewendete Übergangsvorschriften:

Bemerkungen:

Bescheinigung Nr.
Ausstellungsdatum: (dd.mm.yyyy)

Letztes Zulassungszeugnis ausgestellt von:

Ausgestellt am:

Nummer:

.....

Diese Bescheinigung bestätigt den baulichen Zustand des Schiffes zum Zeitpunkt der Untersuchung und dient als Vorlage bei der zuständigen Behörde zwecks Ausstellung des Zulassungszeugnisses.

Hiermit wird bescheinigt:

- dass das oben genannte Schiff vom unterzeichnenden Besichtiger auf Einhaltung der ADN-Vorschriften untersucht worden ist und dass Bau und Ausrüstung den anwendbaren Vorschriften der dem ADN beigefügten Verordnung in der Fassung vom 01.01.2023 vollständig entsprechen.
- dass das oben genannte Schiff vom unterzeichnenden Besichtiger auf Einhaltung der ADN-Vorschriften untersucht worden ist und dass Bau und Ausrüstung den anwendbaren Vorschriften der dem ADN beigefügten Verordnung in der Fassung vom 01.01.2023 teilweise entsprechen. Die entsprechenden Abweichungen und die Termine für die Mängelbeseitigung sind nachfolgend dokumentiert.

Abweichungen von ADN Abschnitt/Unterabschnitt/Absatz

Mängelbeseitigung bis spätestens:

(dd.mm.yyyy)

(dd.mm.yyyy)

Es wird eine Laufzeit für das Zulassungszeugnis bis zum (dd.mm.yyyy) empfohlen.

Ausgestellt in Ort am (dd.mm.yyyy)

Untersuchungsstelle/
anerkannte Klassifikationsgesellschaft

(Name)
Besichtiger/Vertretungsberechtigter
Siegel

Anlage/n

**2. Muster für einen Untersuchungsbericht nach Unterabschnitt 1.16.3.1 ADN
Tankschiffe**

Bescheinigung Nr.
Ausstellungsdatum: (dd.mm.yyyy)
(diese Angabe ist auf jedem Folgeblatt zu wiederholen)

- Erstuntersuchung Wiederholungsuntersuchung Sonderuntersuchung

Untersuchungsstelle oder Klassifikationsgesellschaft, die die Untersuchung durchgeführt hat:
Name, Anschrift

.....
Antragsteller der Untersuchung:
Name, Anschrift

Angaben zum Schiff

Name des Tankschiffes:

Amtliche Schiffsnummer/ENI:

Tankschiff des Typs:

Reederei/Eigner:

....., (dd.mm.yyyy)
(Ort und Datum der Untersuchung)

Ladetankzustand¹⁾

- | | | |
|----|--|--------------------------|
| 1. | Drucktank | <input type="checkbox"/> |
| 2. | Ladetank, geschlossen | <input type="checkbox"/> |
| 3. | Ladetank, offen - mit Flammendurchschlagsicherung | <input type="checkbox"/> |
| 4. | Ladetank, offen - ohne Flammendurchschlagsicherung | <input type="checkbox"/> |

Ladetanktyp¹⁾

- | | | |
|----|---------------------------------|--------------------------|
| 1. | unabhängiger Ladetank | <input type="checkbox"/> |
| 2. | integraler Ladetank | <input type="checkbox"/> |
| 3. | Ladetankwandung nicht Außenhaut | <input type="checkbox"/> |
| 4. | Membrantank | <input type="checkbox"/> |

¹⁾ Bei unterschiedlichen Eigenschaften der Ladetanks siehe Anlage.

Überdruck-/Hochgeschwindigkeitsventil/Sicherheitsventil

Öffnungsdruck: kPa

Zusätzliche Einrichtungen¹⁾:

Probeentnahmeeinrichtung

Anschlussmöglichkeit

 geschlossen

 teilweise geschlossen

Probeentnahmeöffnung

Berieselungsanlage

Druckalarm 40 kPa

Heizung

Heizmöglichkeit von Land

Heizmöglichkeit an Bord

Kühlanlage

Inertgasanlage

Pumpenraum unter Deck

Lüftungssystem nach 9.3.x.12.4 b) in

erfüllt die Anforderungen nach 9.3.x.12.4.b)

erfüllt die Anforderungen nach 9.3.x.12.4 c), 9.3.x.51 und 9.3.x.52

Gasabfuhrleitung und Einrichtungen beheizt

entspricht den Bauvorschriften, die sich aus der/den folgenden Bemerkung/en
in Kapitel 3.2 Tabelle C der Spalte 20 ergeben:

Stationäre elektrische Anlagen und Geräte

Temperaturklasse:

Explosionsgruppe:

¹⁾ Bei unterschiedlichen Eigenschaften der Ladetanks siehe Anlage.

Autonome Schutzsysteme

Explosionsgruppe/Untergruppe der Explosionsgruppe IIB:

Instruktionen für die Lade- und Löschräte:

Lade-/Löschräte: m³/h

Zugelassene relative Dichte:
(bei maximalem Füllungsgrad)

Schiff entspricht Bauvorschriften
9.3.x.12, 9.3.x.51, 9.3.x.52

Zugelassene Gleichwertigkeit oder Abweichungen:

(Verweis auf die jeweilige Empfehlung des ADN-Verwaltungsausschusses)

.....

.....

.....

In Anspruch genommene Ausnahmegenehmigung:

Angewendete Übergangsvorschriften:

Letztes Zulassungszeugnis ausgestellt von:

Ausgestellt am:

Nummer:

Klassenzeichen (soweit zutreffend)

Schiff:

Maschine:

Bei der Klassifikationsgesellschaft ist eine Schiffsstoffliste beantragt, vorläufige Zuordnung aufgrund alter Schiffsstoffliste vom:

Ein Klassenzertifikat mit einer Laufzeit von: Jahren wurde ausgestellt: (mm.yyyy)

Diese Bescheinigung bestätigt den baulichen Zustand des Schiffes zum Zeitpunkt der Untersuchung und dient als Vorlage bei der zuständigen Behörde zwecks Ausstellung des Zulassungszeugnisses.

Hiermit wird bescheinigt:

- dass das oben genannte Tankschiff vom unterzeichnenden Besichtiger auf Einhaltung der ADN-Vorschriften untersucht worden ist und dass Bau und Ausrüstung den anwendbaren Vorschriften der dem ADN beigefügten Verordnung in der Fassung vom 01.01.2023 vollständig entsprechen.
- dass das oben genannte Tankschiff vom unterzeichnenden Besichtiger auf Einhaltung der ADN-Vorschriften untersucht worden ist und dass Bau und Ausrüstung den anwendbaren Vorschriften der dem ADN beigefügten Verordnung in der Fassung vom 01.01.2023 teilweise entsprechen. Die entsprechenden Abweichungen und die Termine für die Mängelbeseitigung sind nachfolgend dokumentiert.

Abweichungen von ADN Abschnitt/Unterabschnitt/Absatz

Mängelbeseitigung bis spätestens:

(dd.mm.yyyy)

(dd.mm.yyyy)

Es wird eine Laufzeit für das Zulassungszeugnis bis zum (dd.mm.yyyy) empfohlen.

Ausgestellt in Ort am (dd.mm.yyyy)

Untersuchungsstelle/
anerkannte Klassifikationsgesellschaft

.....
(Name)
Besichtiger/Vertretungsberechtigter
Siegel

Anlage/n

